

DEUTSCHES
ARCHAEOLOGISCHES INSTITUT

ATHEN
PHIDIAS-STRASSE 1

6.5.1930

Tgb. Nr. 99/30

An den Herrn Praesidenten des Archaeologischen Instituts, Berlin.

Zu der Aufstellung ueber die von uns geplanten wissenschaftlichen Unternehmungen habe ich noch nachzutragen:

1) Eine vierzehntaegige Reise des Herrn Grundmann nach Kreta, zur Anfertigung einer Reihe von Zeichnungen. Er soll uebermorgen abreisen.

2) Falls die Expedition unverzagt nach Trebenische in Makedonien zu Stande komme, soll einer von uns, vermutlich Dr. Kunze, zu einem kurzen informatorischen Besuch dorthin entsandt werden.

3) Da Dr. Kraiker zur Erholung und weiterer aerztlicher Behandlung am 25. Apr. 11 nach Deutschland gereist ist, soll der in den naechsten Tagen hier eintreffende Dr. Eilmann bis zu seiner Abloesung durch den zurueckgekehrten DR. Kraiker als Hilfsassistent eintreten; zu diesem Zwecke wird ein Werkvertrag mit ihm abzuschliessen sein, ueber dessen Inhalt ich berichten werde.

Von den Stipendiaten sind Dr. Brendel (mit Frau), Dr. DALMAN und Dr. Stier, sowie Frau Dr. Baumgaertel (Stipendium der Notgemeinschaft) eingetroffen. Abgesehen von Fuehrungen in den athenischen Museen gedenke ich mit ihnen, soweit sie dann noch hier sind, etwa vom 20.-30. Mai einen Ausflug nach Kreta zu machen. Vom 30. April-4. Mai habe ich bei den (ueberaus gut gelungenen) Delphischen Festen Fuehrungen abgehalten und auf dem Rueckwege mit Dr. Kunze die prahistorischen Funde in Chaironeia untersucht.